

Praxisnaher Berufscheck

Ospelt Gruppe gibt Einblick in vier Lehrberufe

Für Schülerinnen und Schüler stellt die Berufswahl eine grosse Herausforderung dar. Um in dieser wichtigen Frage Unterstützung zu bieten, öffnen in der Berufscheck-Woche Liechtensteiner Lehrbetriebe ihre Türen und vermitteln den jungen Besucherinnen und Besuchern spannende Lehrberufe. In der Ospelt Gruppe aus Bendern konnten an zwei Tagen rund 30 Schülerinnen und Schüler praxisnahen Einblick in die Lehrberufe Lebensmitteltechnologe/-in, Lebensmittelpraktiker/-in, Informatiker/-in sowie Kauffrau/Kaufmann erhalten. Bei der Einführung in den Berufscheck-Tag stellte die Berufsbildungsverantwortliche Maria Sörensen die Ospelt Gruppe und ihr breites Produktsortiment, sowie das Ausbildungsangebot vor. Begleitet von Sven Wunnenberg (Berufsbildner Lebensmitteltechnologen und -praktiker/innen), Arbër Berisha (Berufsbildner Informatik) und Maria Sörensen präsentierten aktuelle Lernende den Schülerinnen und Schülern ihre Lehrberufe. Nach einer Sicherheits- und Hygieneeinweisung ging es für die verschiedenen Berufsgruppen, ganz nach dem Motto «luaga, checka, usprobiera», gemeinsam in die Praxis. Während die IT-Interessierten einen PC zusammenbauen, Supportanfragen lösen und einen Roboter programmieren durften, begaben sich die Kaufleute in spe auf einen Berufsorientierungslauf. Dabei galt es, eine vom Kunden eingegangene Bestellung über alle Abteilungen hinweg, bis zum fertigen Versand und der Verrechnung, zu bearbeiten. Diejenigen, welche sich für Berufe im unmittelbaren Umgang mit Lebensmittel interessierten, erlebten bei einer umfassenden Führung durch die Produktion einen tiefen Einblick, wobei Anzahl und Grösse der Anlagen und Roboter alle in grosses Staunen versetzten. Als Höhepunkt des praktischen Schaffens fertigten schliesslich alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam, unter Anleitung des Berufsbildners der Lebensmitteltechnologen Party Sandwiches. Insgesamt zogen sowohl die Ausbildungsverantwortlichen der Ospelt Gruppe, als auch die jungen Besucher ein positives Fazit vom Berufscheck-Tag. Maria Sörensen freute sich über die vielen Fragen der Schülergruppen: «Das Interesse war gross und die Schülerinnen und Schüler waren mit Feuereifer dabei. Wir freuen uns, dass wir in einer entscheidenden Phase der Berufswahl unterstützen und wichtige Impulse mitgeben konnten.»

